

Heckträger primavelo pro Alu

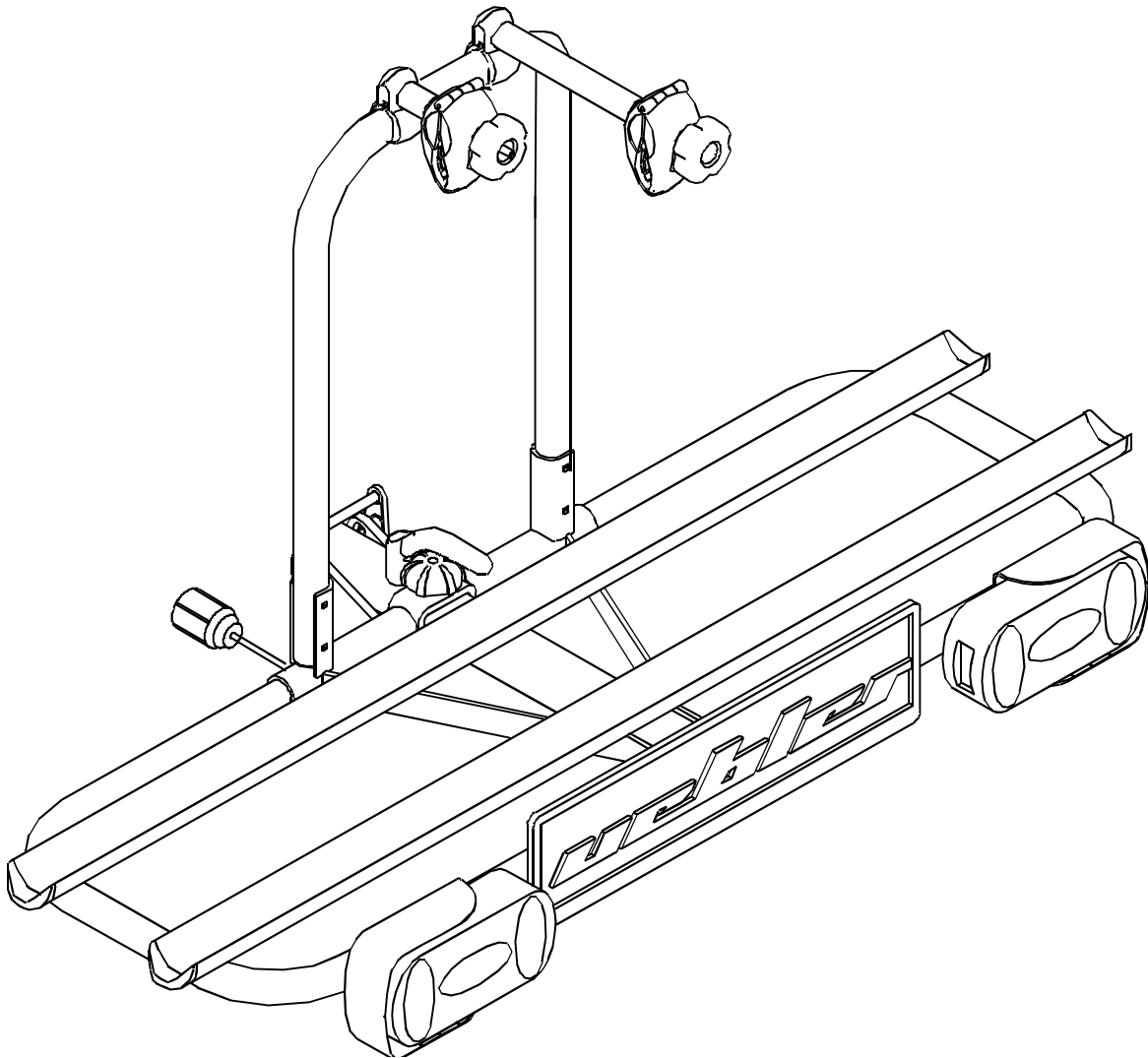
für Anhängerkupplungen mit einem D- Wert $\geq 6,7$ kN

Best.-Nr. 15530

EG- BE: e11*74/483*79/488*0205*00

TÜV- Teilegutachten- Nr.: 375-0137-01 FBTP

MONTAGE- UND BETRIEBSANLEITUNG



In einer Welt des Überflusses und der Massenproduktion sind Qualität und Design entscheidende Faktoren. Wir verbinden unseren Namen und die Gestaltung unserer Produkte mit der Vorstellung von höchster Qualität und anspruchsvollem Design.

Wir bieten erstklassige Produkte. Produkte, die Ihnen Freude machen und positive Erlebnisse vermitteln. Die Zufriedenheit unserer Kunden ist in allem, was wir tun, Leitlinie unseres Handelns.

Wenn Sie mit uns zufrieden sind, oder wenn Sie uns etwas mitteilen möchten – Lob oder Kritik – schreiben Sie uns.

Bitte lesen Sie die nachfolgenden Unterlagen sorgfältig durch und bewahren Sie diese auf.
Bitte beachten Sie bei jeder Fahrt die Sicherheits- und Betriebshinweise!

(LEER)



1 The Eastgate Office Centre
Eastgate Road
Bristol BS5 6XX
United Kingdom

VEHICLE CERTIFICATION AGENCY

Switchboard: +44 (0)117 951 5151
Main Fax: +44 (0)117 952 4103
E-mail: general@vca.gov.uk
Web Site: www.vca.gov.uk

THE UNITED KINGDOM VEHICLE APPROVAL AUTHORITY

COMMUNICATION CONCERNING THE APPLICATION OF THE COUNCIL DIRECTIVE OF 17 SEPTEMBER 1974 ON THE APPROXIMATION OF THE LAWS OF THE MEMBER STATES RELATING TO THE EXTERNAL PROJECTIONS OF MOTOR VEHICLES (74/483/EEC) AS AMENDED BY 79/488/EEC OF 18 APRIL 1979 - SEPARATE TECHNICAL UNIT TYPE OF LUGGAGE RACK.

Approval No: e11*74/483*79/488*0205*00

1. Trade name or mark: UEBLER

2. Type: Prima velo pro Alu
Version 15530 (for 2/3 bicycles) , Version 15540 (for 4 bicycles)

3. Manufacturer's name and address:

Uebler GmbH
Neue Strasse 3
91096 Möhrendorf
Germany

4. Name and address of manufacturer's authorised representative, if any: Not Applicable

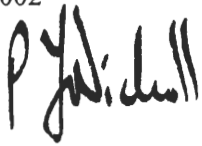
5. Characteristics of the separate technical unit: Luggage rack, for mounting on the towbars of passenger cars with a clamping mechanism, provided with an aluminium frame and the facilities for the transportation of 2 , 3 or 4 bicycles.

6. Limitations of use, if any, and assembly instructions:

Version 15530: 35 kgs (maximum static hook load 50 kg up to 75 kg)
45 kgs (maximum static hook load 75kg)

Version 15540: 56 kgs (maximum static hook load 75 kg up to 80 kgs)
61 kgs (maximum static hook load more than 80 kgs)



7. Specimen required for EEC Type Approval of a separate technical unit submitted on: 7 November 2001
8. Technical service: TÜV Automotive GmbH Unternehmensgruppe TÜV Süddeutschland
9. Date of test report issued by that service: 12 December 2001
10. Number of test report issued by that service: 375-0137-01-FBTP
11. EEC Type Approval for separate technical units has been GRANTED in respect of the luggage rack
12. Place: BRISTOL
13. Date: 15 JANUARY 2002
14. Signature:  P F NICHOLL
15. The following documents, bearing the above mentioned EEC Type Approval number for a separate technical unit, are annexed to this certificate; (give details where appropriate)
16. Remarks: NONE

EAB 015253



Technical Report Nr. 375-0137-01-FBTP
Manufacturer: Uebler GmbH, D-91096 Möhrendorf
Type: prima velo pro Alu

Page 1

TECHNICAL REPORT
No. 375-0137-01-FBTP

Test according to the EEC-directive on the approximation of the laws of the Member States relating to

External projections of motor vehicles
Technical unit: luggage rack

No. 74/483/EEC dated 17.09.1974

including all amendments up to and including
No. 87/354/EEC dated 25.06.1986

I. Technical description

- 0.1. Trade name or mark: UEBLER
- 0.2. Type: prima velo pro Alu
version 15530 (for 2/3 bicycles)
version 15540 (for 4 bicycles)
- 0.3. Sort: luggage rack, for mounting on the
tow bars of passenger cars
- 0.4. Category of vehicle: M1
- 0.5. Name and address of the manufacturer: Uebler GmbH
Neue Straße 3
D-91096 Möhrendorf



Technical Report Nr. 375-0137-01-FBTP
Manufacturer: Uebler GmbH, D-91096 Möhrendorf
Type: prima velo pro Alu

Page 2

II. Test record

1. Test conditions

- 1.1. Surfaces contactable by 165 mm sphere have a radius of at least 2,5 mm.
- 1.2. Specified vertical load bearing capacity of the luggage rack:
Version15530: 35 kgs (max. static hook load 50 kg until 75 kg)
45 kgs (max. static hook load 75 kg)
Version15540: 56 kgs (max. static hook load 75 kg until 80 kgs)
61 kgs (max. static hook load more than 80 kgs)
- 1.3. Longitudinal horizontal force applied:
Version15530: 675 dN
Version15540: 915 dN
- 1.4. Transverse horizontal force applied:
Version15530: 675 dN
Version15540: 915 dN
- 1.5. The forces (1.3) or (1.4) are greater than vertical load bearing capacity of the luggage rack.
- 1.6. Assembly instructions contain sufficient information for correct mounting.
- 1.7. Trade mark and type clearly and indelibly marked.
- 1.8. Provision for Type Approval Number to be located at on the clamping mechanism.

2. Test results

The external projections of the luggage rack are fully illustrated in detailed drawings and photos (see enclosures to the information document). Measurements are given in the drawings.

3. Date of the test: 08th November, 2001



Technical Report Nr. 375-0137-01-FBTP
Manufacturer: Uebler GmbH, D-91096 Möhrendorf
Type: prima velo pro Alu

Page 3

III. Enclosures

Technical Description No. 15530/15440 Rev.-Date: 071201

IV. Final confirmation

The given information document and the luggage rack type described therein are in accordance with the abovementioned test basis.

This technical report consists of sheet 1 until 3.



Officially recognized expert
Dipl.-Ing. (FH) D. Schmidt

Garching, 2001-12-12



(LEER)

Heckträger primavelo pro Alu

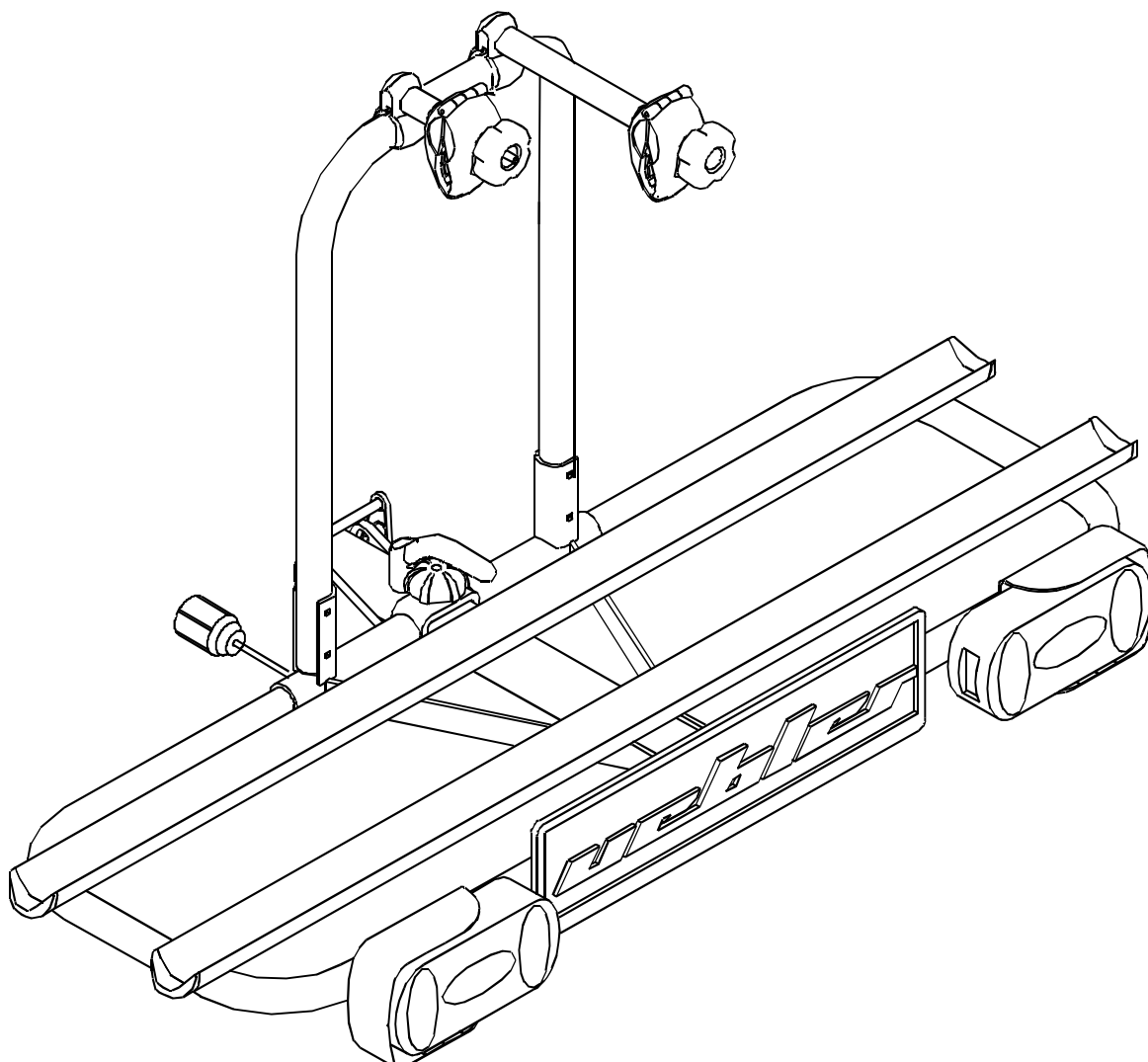
für Anhängerkupplungen mit einem D- Wert $\geq 6,7$ kN

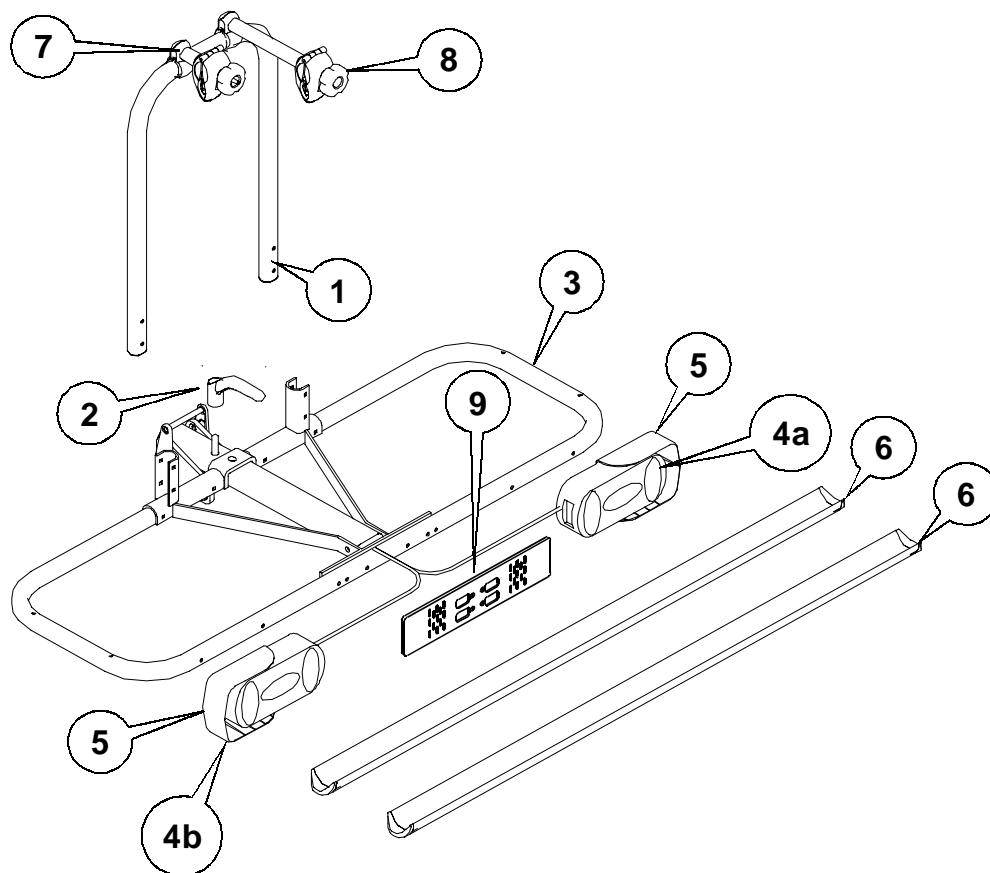
Best.-Nr. 15530

EG- BE: e11*74/483*79/488*0205*00

TÜV- Teilegutachten- Nr.: 375-0137-01 FBTP

MONTAGEANLEITUNG

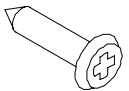
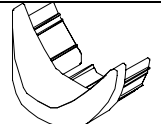


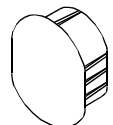

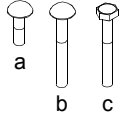






Ihr Träger besteht aus folgenden Baugruppen:

1	Trägerbügel	5	Leuchenschutz
2	Spannhebel	6	Fahrradschiene mit Zubehör
3	Trägerklappe mit Adaptereinheit	7	Abstandshalter kurz
4a/ 4b	Rückleuchte rechts/ links	8	Abstandshalter lang
		9	Kennzeichenhalterung

Ihr Zubehör besteht aus folgenden Bauteilen:

 2x Schraube DIN7971 5,5x16	 4x Endkappe Fahrradschiene	 2x Distanzhülse	 8x Mutter DIN986 M6
 2x Endkappe Trägerrahmen	 10x Scheibe DIN9021 Ø6,4 1x Scheibe DIN9021 Ø12,5	 4x DIN603 M6x16 8x DIN603 M6x45 4x DIN931 M6x45	 3x Kabelbinder
 4x Stahl- Formscheibe			

1. Vormontage der Abstandshalter:

Montage der Abstandshalter auf dem Trägerrahmen:

Die Abstandshalter sind mit je 2 Einsätzen ausgerüstet, welche vor der Montage in die Schellen eingelegt werden. Entnehmen Sie die Einsätze der Tüte und stecken Sie die Einsätze in die entsprechende Öffnungen der Schellen.

Drehen Sie die Knebelmutter des Abstandshalter auf, so dass sich die Klammern der Abstandshalter öffnen. Schieben Sie die Schellen mit den Einsätzen über das Ende des Trägerrahmens und ziehen Sie die Abstandshalter vorsichtig an die entsprechende Position des Trägerrahmens.

Bitte beachten Sie dabei, dass sich die Schellen beim Verschieben über den Trägerrahmen im oberen Bereich öffnen:

QUETSCHGEFAHR!!

Bei der Montage der Abstandshalter müssen diese so geführt werden, dass die Hände nicht in dem entstehenden Spalt der Schellen eingeklemmt werden können.

Die Abstandshalter sind für folgende Fahrradrahmen geeignet:

Rundrohr bis 80 mm Ø/ Ovalrohr bis 80x45mm

Bei der Verbindung mit einem großen Fahrradrahmen entnehmen Sie bitte das Distanzstück, um den Fahrradrahmen mit der Klammer fassen zu können.

Größere Rahmen oder andere Rahmenprofile wie angegeben können mit dem Abstandshaltern nicht sicher verbunden werden!

UNFALLGEFAHR!

Beachten Sie nachfolgende Hinweise zur Verwendung der Abstandshalter:

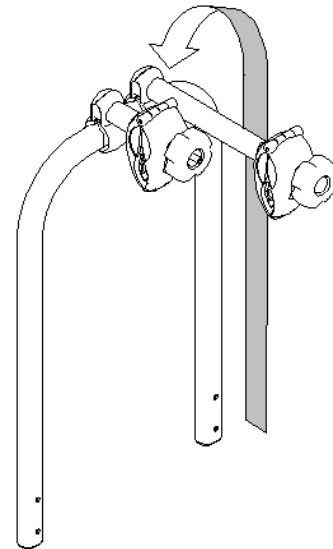
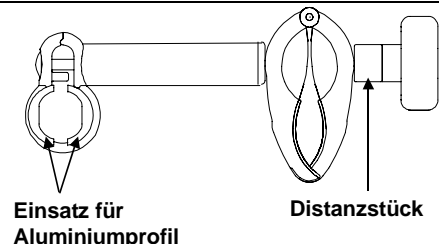
- Ein unsachgemäß befestigter oder schadhafter Abstandshalter kann sich lösen, dadurch können Fahrräder vom Fahrradträger herabfallen und so einen Unfall verursachen. Der Fahrer des Fahrzeuges ist für die sichere Befestigung der Fahrräder auf dem Fahrradträger verantwortlich.

- Montieren Sie niemals einen schadhafte Abstandshalter. Bei fehlenden oder beschädigten Gummieinlagen in den Klammern der Abstandshalter darf dieser nicht mehr eingesetzt werden und ist unverzüglich gegen einen neuen Abstandshalter auszutauschen. Achten Sie bei jeder Montage darauf, dass die Gummieinlagen der Abstandshalter vorhanden und unbeschädigt sind

- Die Klammern der Abstandshalter müssen den Fahrradrahmen sicher umschließen. Es dürfen keinesfalls Schalt- oder Bremszüge oder andere Fahrradkomponenten zwischen Klammer und Fahrradrahmen liegen.

- Die Befestigungen der Abstandshalter müssen vor jeder Fahrt und in regelmäßigen Abständen während der Fahrt auf festen Sitz geprüft und ggf. die Handräder am Abstandshalter nachgezogen werden.

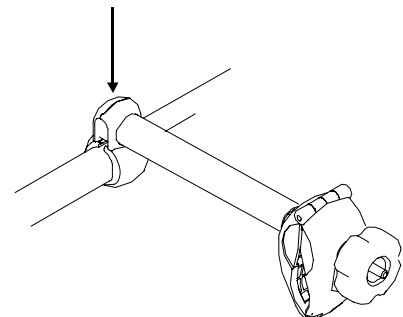
- Beachten Sie immer die angegebene Höchstgeschwindigkeit (120 km/h), welche bei Betrieb des Fahrradträgers zulässig ist. Bei Überschreiten der Höchstgeschwindigkeit kann es durch die auftretenden Kräfte (Winddruck) zum Versagen von Bauteilen und dadurch zum Lösen der Fahrräder kommen.



ACHTUNG:

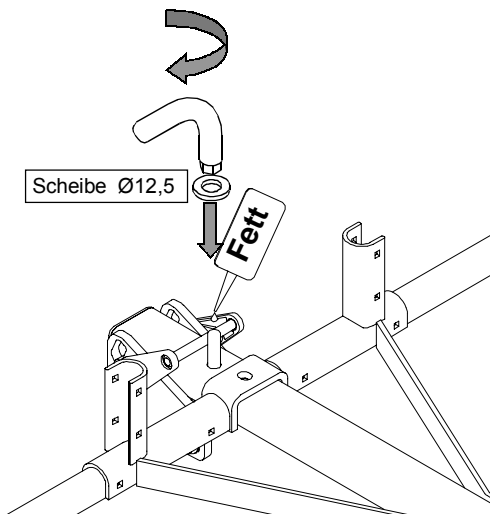
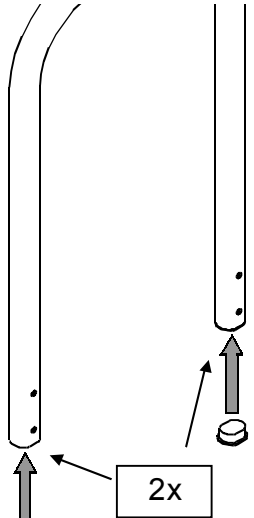
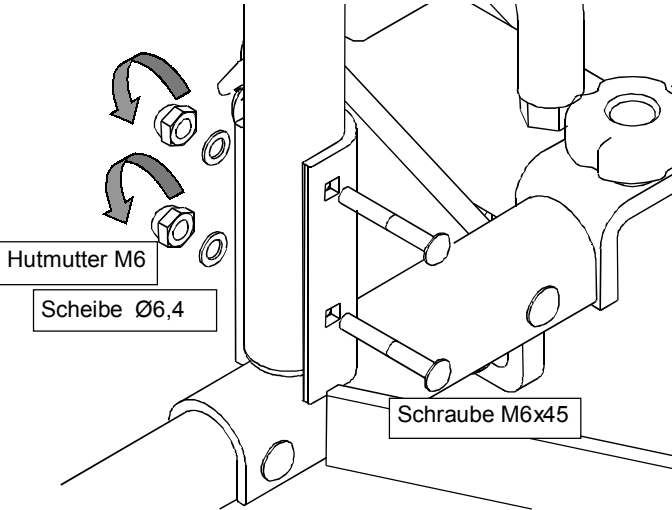
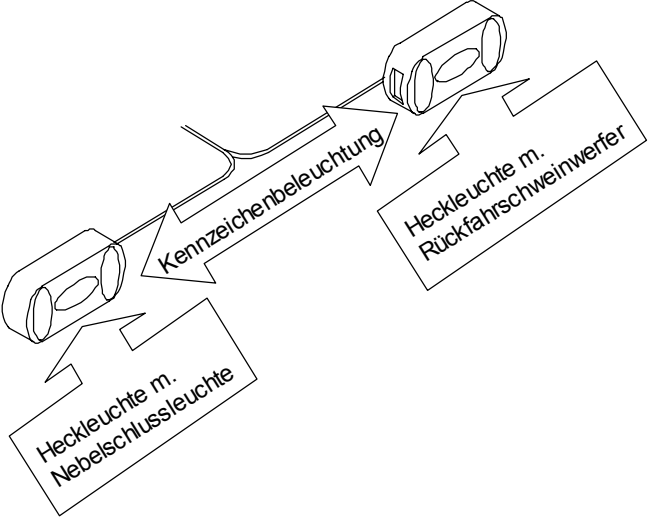
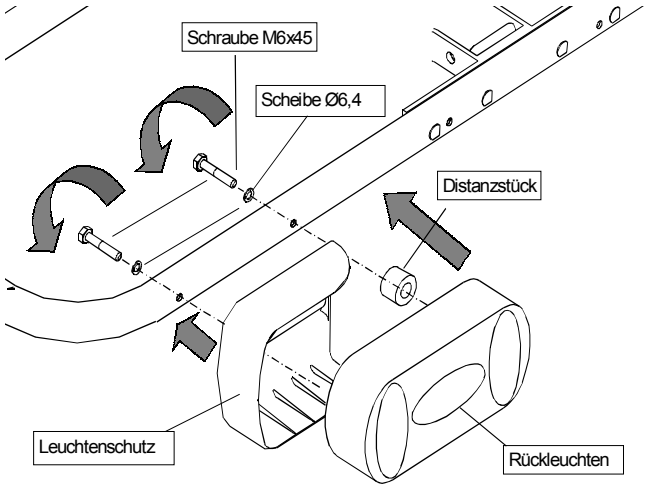
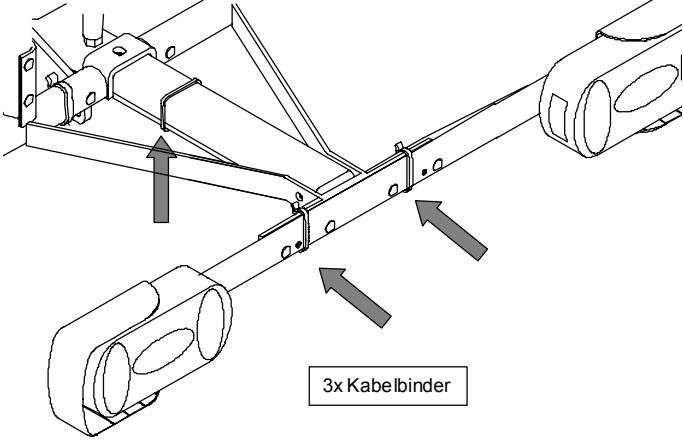
Beim Verschieben der Abstandshalter öffnet sich die Schelle:

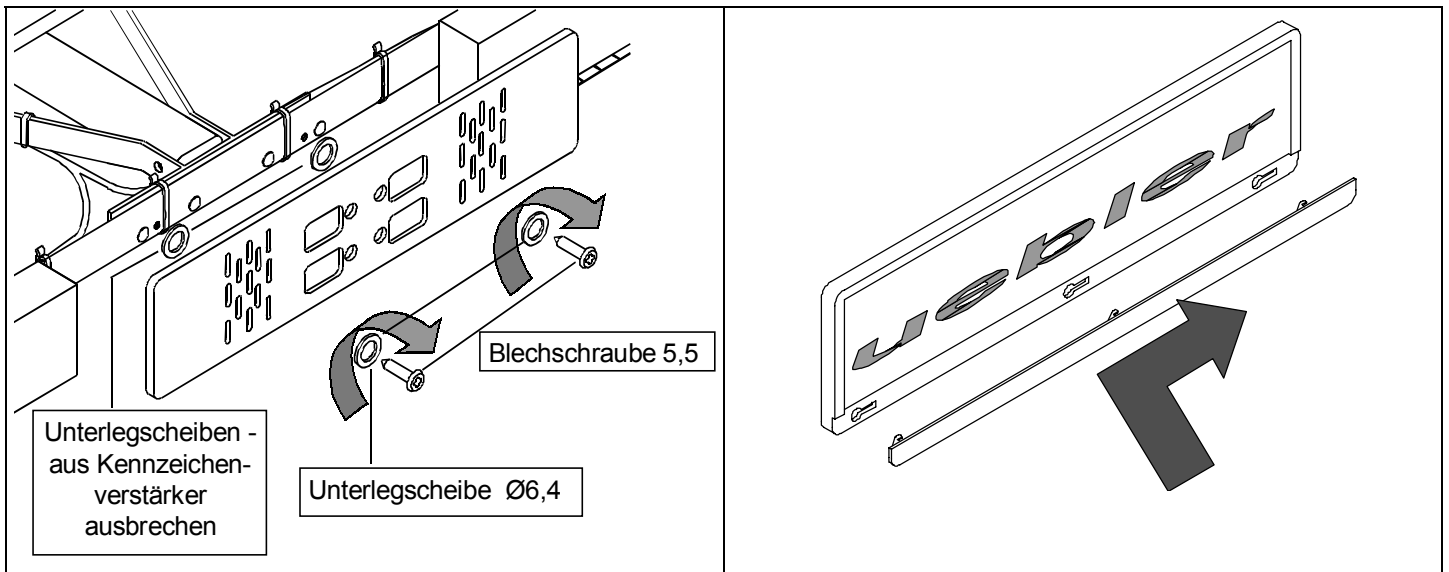
QUETSCHGEFAHR!



2. Montage des Trägers

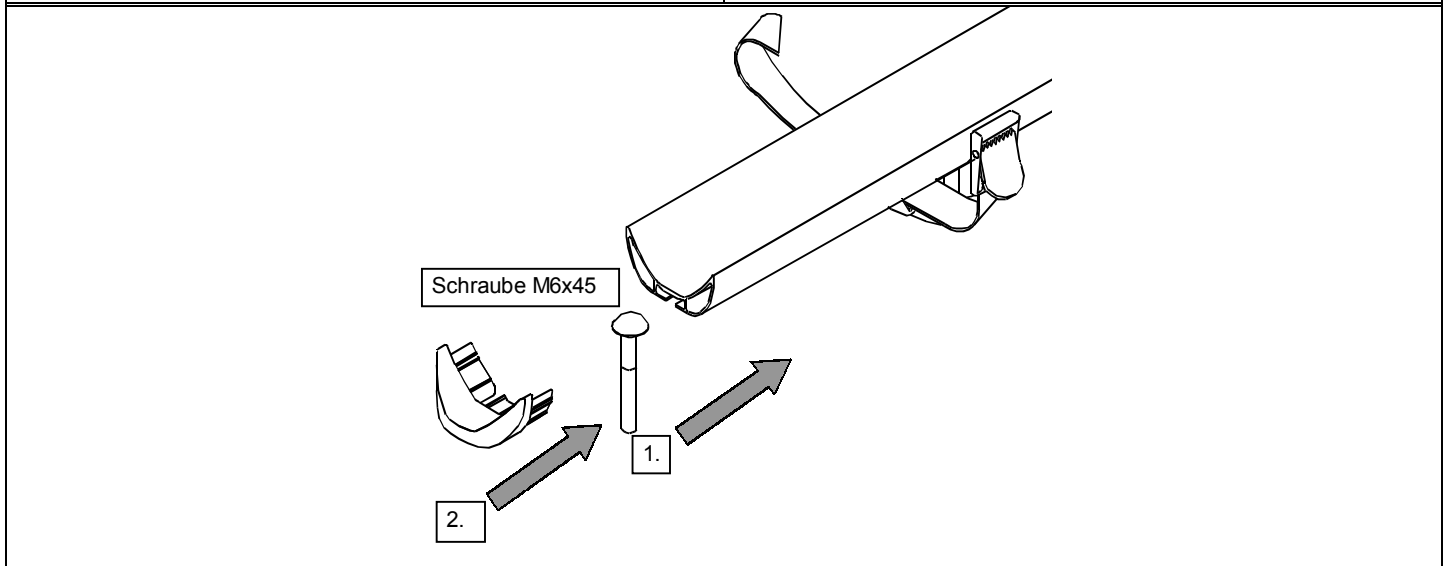
Bitte ziehen Sie bei der Montage alle Verschraubungen mit einem Drehmoment von 7Nm an.

	
<p>2.1. Spannhebel fetten und aufdrehen</p>	<p>2.2. Endkappen eindrücken</p>
	
<p>2.3. Trägerrahmen an Trägerklappe befestigen</p>	<p>2.4. Heckleuchten ausrichten</p>
	
<p>2.5. Heckleuchten befestigen</p>	<p>2.6. Leuchtenkabel verlegen</p>

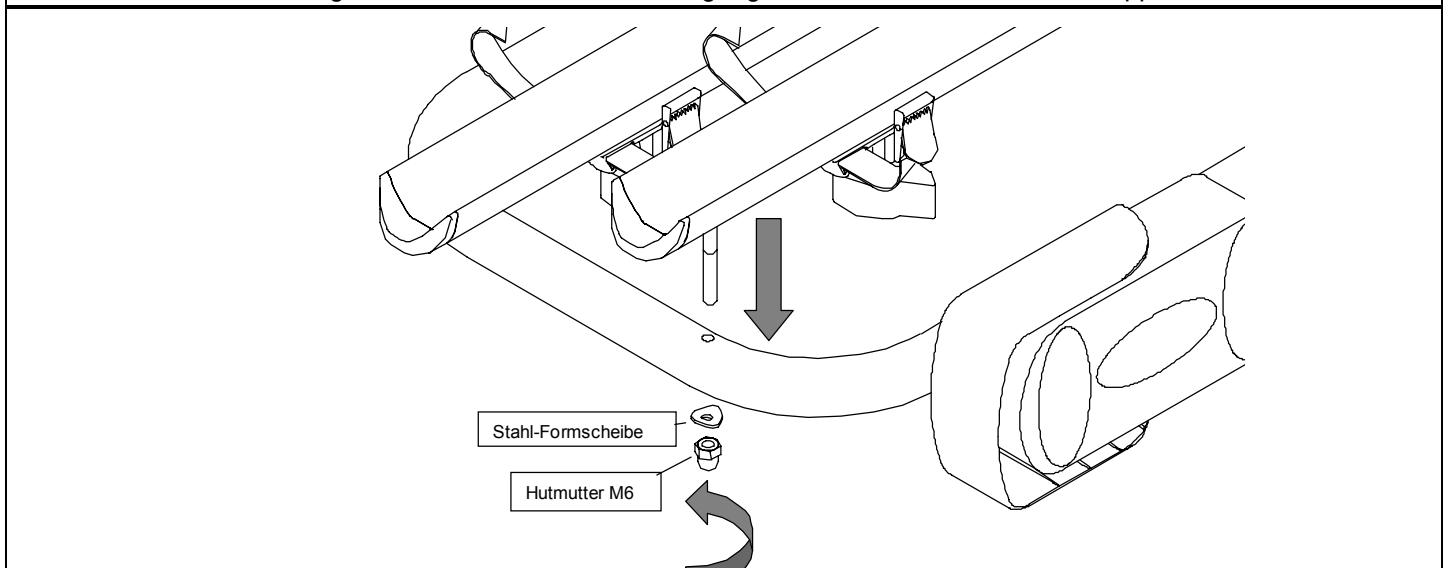


2.7. Kennzeichenhalterung befestigen

2.8. Kennzeichen einklippen

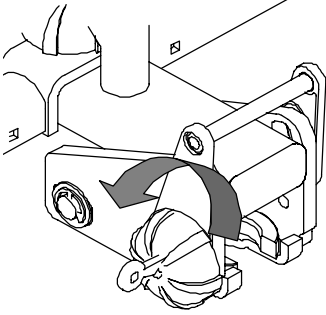
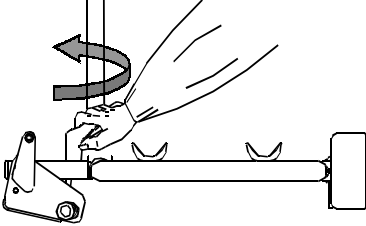
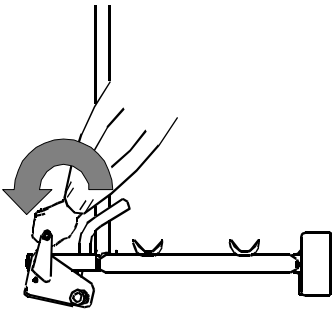
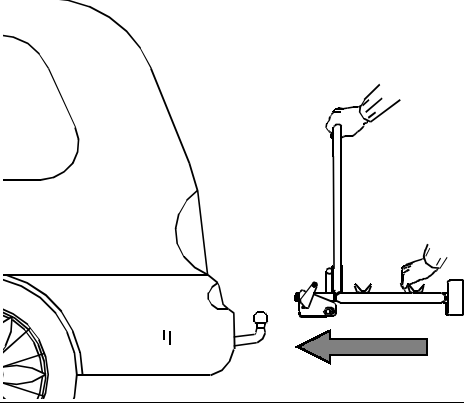
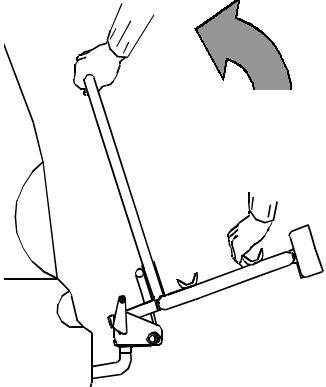
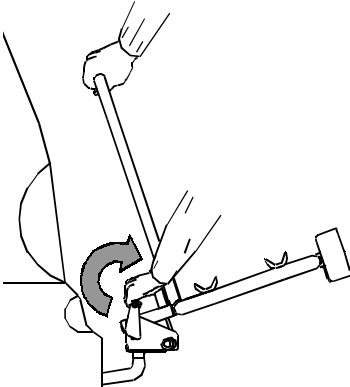
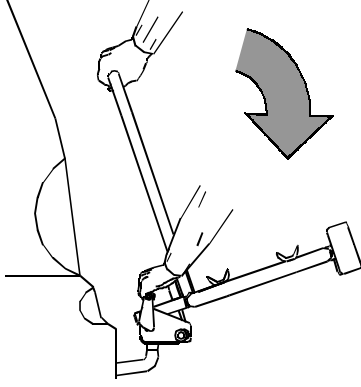
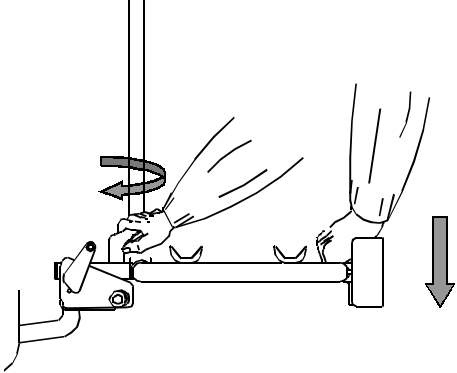
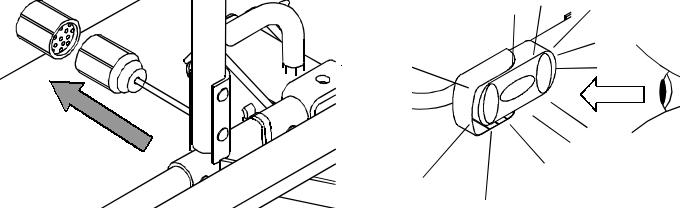


2.9. Vorbereitung der Fahrradschienen: Befestigungsschraube einschieben, Endkappe eindrücken



2.10. Befestigung der Fahrradschienen

3. Anbau ans Fahrzeug:

		
<p>3.1. Diebstahlsicherung entfernen</p>	<p>3.2. Spannhebel aufdrehen</p>	<p>3.3. Entriegeln</p>
		
<p>3.4. Träger waagrecht auf AHK aufschieben</p>	<p>3.5. Träger zum Fahrzeug kippen</p>	
		
<p>3.6. Verriegelungsmechanismus betätigen</p>	<p>3.7. Träger abkippen</p>	
		
<p>3.8. Spannhebel festziehen</p>	<p>3.9. Beleuchtung einstecken, überprüfen</p>	

4. Befestigung der Fahrräder:

Bitte beachten Sie bei der Beladung die Position der Pedale des ersten Fahrrades: diese dürfen den Trägerrahmen nicht berühren, da es sonst während der Fahrt zu Beschädigungen der Oberflächen kommen kann.

<p>Die Läufer in den Fahrradschienen sind so eingestellt, dass die Spannriemen schräg durch die Felgen der Fahrräder verlaufen. Nur dann ist eine sichere Befestigung der Fahrräder gewährleistet. Verändern Sie diese Einstellung nicht!</p>	<p>Bitte beachten Sie: Die Abstandshalter sind für folgende Fahrrad-Rahmen geeignet: Rundrohr bis 80 mm Ø/ Ovalrohr bis 80x45mm. Die Verschraubung der Abstandshalter ist bereits dann ausreichend fest angezogen, wenn ein deutlicher Widerstand zu spüren ist. Übermäßige Kraftanwendung beim Festziehen der Abstandshalter kann diese beschädigen.</p> <p>Beim Verschieben der Abstandshalter öffnet sich die Schelle: QUETSCHGEFAHR!</p> <p>Bitte beachten Sie: Beim Verschieben der Abstandshalter sollten diese so geführt werden, dass die Hände nicht in dem entstehenden Spalt eingeklemmt werden können</p>
--	--

5. Abklappen:

6. Diebstahlsicherung:

	<p>des Trägers: durch abschließbare Knebelmutter</p>	<p>der Fahrräder: durch abschließbare Knebelmutter, Best.- Nr. 19075 (1 Satz = 2 Stück) Best.- Nr. 19260 (1 Stück)</p>
--	--	--

7. Entfernen vom Fahrzeug:

<p>7.1. Stecker ziehen, Diebstahlsicherung entfernen</p>	<p>7.2. Spannhebel lösen</p>
<p>7.3. Träger kippen, Verriegelung lösen</p>	<p>7.4. Träger waagrecht entfernen</p>



SICHERHEITS- UND BETRIEBSHINWEISE



- Der Fahrzeughalter bzw. -führer ist für die sichere Befestigung des Trägers, des Zubehörs und der Ladung grundsätzlich alleine verantwortlich.
- Für Montage- und Anwendungsfehler sowie Lack- und Folgeschäden übernimmt die Fa. Uebler keine Haftung.
- Die Kupplung muss für den Anbau eines Fahrradträgers geeignet sein: D- Wert $\geq 6,7\text{kN}$, Material \geq St52-3.
- Beachten Sie unbedingt die maximal zulässige Zuladung des Fahrradträgers, die sich nach der maximal zulässigen Stützlast Ihrer Anhängerkupplung richtet:
 - Maximal zulässige Zuladung bei 50 kg zulässiger Stützlast: 35 kg
 - Maximal zulässige Zuladung bei 75 kg zulässiger Stützlast: 45kg.
- Das dritte Kennzeichen am Fahrradträger muss mit den aml. Kennzeichen des Kraftfahrzeuges übereinstimmen, an dem der Fahrradträger angebaut.
- Überprüfen Sie nach jedem Anbau und vor Antritt jeder Fahrt die Funktion der Beleuchtungseinrichtung und den sicheren, festen Sitz des Trägers.
 - Die Ladung muss möglichst gleichmäßig und mit niedrigem Schwerpunkt auf dem Träger festgezurt werden, die Fahrräder müssen auf dem Träger sicher gegen Rollen und Kippen fixiert werden. Schwere Fahrräder sollten stets fahrzeugnah, leichte Fahrräder (z.B. Kinderräder) stets weiter außen auf dem Fahrradträger montiert werden. Entfernen Sie vor der Beladung Kindersitze und lose Teile wie Trinkflaschen von den Fahrrädern. **Decken Sie die Räder nicht durch Planen, Schutzüberzüge o.ä. ab. Entfernen Sie Radabdeckungen oder Rockschutznetze.**
- Kontrollieren Sie auch jedes Mal nach kurzer Fahrt den sicheren Sitz der Ladung und des Trägers und ziehen Sie gegebenenfalls alle Schrauben und immer den Befestigungshebel nach. Prüfen Sie während der Fahrt regelmäßig durch Blick in den Rückspiegel Träger und Ladung auf evtl. Verschiebungen/Verlagerungen und beseitigen Sie den Grund für diese Veränderungen unverzüglich.
- Aus Gründen der Sicherheit anderer Verkehrsteilnehmer sowie der Schonung unserer Umwelt (Reduzierung des Benzinverbrauchs) sollte der Träger bei Nichtbenutzung ganz abgenommen werden.
- Bei Benutzung von Autowaschstraßen ist der Träger abzunehmen.
- Die maximale Tragkraft des Trägers ist unter keinen Umständen zu überschreiten. Das zulässige Gesamtgewicht sowie die max. zulässige Achslast des Fahrzeuges darf durch Träger und Ladung nicht überschritten werden.
- Durch das gestiegene Gewicht am Fahrzeug- Heck kann sich das Fahrverhalten ändern (Seitenwindempfindlichkeit, Über-/ Untersteuerverhalten, Bremsverhalten).
- Aus Sicherheitsgründen ist die **Höchstgeschwindigkeit** bei Betrieb des Trägers auf **120 km/h** beschränkt.
- Beachten Sie bei Auslandsfahrten die jeweiligen Verkehrsvorschriften.
- Es gelten die Vorschriften der StVO sowie der StVZO bezüglich Ladung:
 - Die Ladung darf seitlich nicht mehr als 40 cm über den äußeren Rand der Lichtaustrittsfläche der Begrenzungs- oder Schlussleuchten hinausragen.
 - Schlecht erkennbare Gegenstände dürfen seitlich nicht herausragen.
 - Amtliches Kennzeichen und lichttechnische Einrichtungen dürfen nicht verdeckt werden.
 - Beim Transport von Fahrrädern sind die seitlich herausragenden Räder extra zu kennzeichnen. Bei Nachtfahrten sind die Rückstrahler bzw. Reflektoren der Räder abzudecken, damit ein Zerrbild der rückwärtigen Fahrzeugbeleuchtung vermieden wird und andere Verkehrsteilnehmer nicht behindert oder getäuscht werden.
 - Bei Betrieb des Trägers ist ein zweiter Rückspiegel (rechter Außenspiegel) zu verwenden.
- Wie jedes Fahrzeugteil sollte auch der Fahrradträger regelmäßig gereinigt werden, evtl. Lackschäden sollten mit einem Lackstift ausgebessert werden.